

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Bildungs- und Sozialausschusses (Gemeinde Bovenau) am Montag, 27. August 2018,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Ilme Bartels

stellv. Ausschussvorsitzender

Hauke Westphal

Ausschussmitglied

Swantje Peters

Ulla Viohl

Johannes Jacobs

Angela Prang

Claudia Nehlsen

b) nicht stimmberechtigt:

Frank Prieß (GV)

Thomas Stengel (GV)

Birte Stoffers

Nikolaus Träuptmann (Bgm.)

c) entschuldigt:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 GO
4. Einwohnerfragestunde
5. Aussprache und Fragen zur Benutzungs- und Entgeltordnung für das Gemeindezentrum "Uns Huus"
6. Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung des Spielplatzes Kita "Rappelkiste"
7. Aussprache zu einem zusätzlichen Haltepunkt des Bücherbusses in Ehlersdorf

8. Arbeitsschwerpunkte und Themen des Ausschusses
9. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

10. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

11. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Ilme Bartels eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 15.08.2018 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Bildungs- und Sozialausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Die Vorsitzende verpflichtet Frau Ulla Viohl, Frau Claudia Nehlsen und Frau Angela Prang unter Hinweis auf § 46 Absatz 6 der Gemeindeordnung auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt als bürgerliches Mitglied des Bildungs- und Sozialausschusses der Gemeinde Bovenau ein.

Gleichzeitig verpflichtet sie sie gemäß § 21 Absatz 1 der Gemeindeordnung zur unparteiischen Ausübung ihrer Tätigkeiten und zur Verschwiegenheit.

TOP 3.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 GO

Beschluss:

Der Bildungs- und Sozialausschuss beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 7 „Aussprache zu einem zusätzlichen Haltepunkt des Bücherbusses in Ehlersdorf“ zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie den Tagesordnungspunkt 10 (vorher 8) in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 Abs. 8 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin regt an, dass die KiTa-Kinder bei der Gestaltung des Außenbereiches und der Innenräume des Anbaus beteiligt werden könnten. Frau Bartels antwortet, dass dies vorgeesehen ist.

Außerdem schlägt sie vor, dass bei der Bushaltestelle an der KiTa sowie am halt an der Sehestedter Straße ein Buswartehäuschen aufgestellt werden könnte. Dieser Vorschlag soll an das Amt Eiderkanal zur Prüfung gegeben werden.

Eine andere Bürgerin berichtet, dass eine ihrer Töchter an drei Tagen in der Woche länger auf den Bus, der sie nach Ende der Unterrichtszeit in Rendsburg nach Bovenau bringen soll, warten muss, als es laut Information des Kreises Rendsburg-Eckernförde zumutbar ist. Satzung des Kreises Rendsburg-Eckernförde über die Anerkennung (...): „Wartezeiten: Nach § 7 Abs. 1 der Satzung ist die Beförderung in der Regel nicht zumutbar, wenn folgende regelmäßige Wartezeiten entstehen, ohne dass ein beaufsichtigter Aufenthaltsraum zur Verfügung steht:

- für Schülerinnen und Schüler bis zur Klassenstufe 4 von mehr als 30 Minuten vor Unterrichtsbeginn oder 60 Minuten nach Unterrichtschluss bzw. 30 Minuten nach 14:00 Uhr
- für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 bis 10 von mehr als 60 Minuten vor Unterrichtsbeginn oder 60 Minuten nach Unterrichtschluss bzw. 30 Minuten nach 14:00 Uhr.“

Das Thema wird besprochen. Die zumutbaren Wartezeiten werde regelmäßig überschritten, wenn der Unterricht an bestimmten Tagen nach der achten oder neunten Stunde endet. Frau Bartels wird diesbezüglich mit der betroffenen Familie in Kontakt bleiben und das Thema an den Wege- und Mobilitätsausschuss weitergeben.

TOP 5.: Aussprache und Fragen zur Benutzungs- und Entgeltordnung für das Gemeindezentrum "Uns Huus"

Nach einiger Diskussion unter den Anwesenden werden die folgenden Änderungen vorgeschlagen:

§ 2 (1): „... schriftlich bei der Bürgermeisterin/ dem Bürgermeister **und/oder bei dem/der Betreiber*in von „Uns Huus“** zu beantragen. ...“

§ 3 (5): „... **Ausgenommen von dieser Regelung sind ausschließlich Tiere, die Menschen mit besonderen Bedürfnissen die Teilnahme am öffentlichen Leben im Sinne der Inklusion ermöglichen oder erleichtern, z.B. Assistenzhunde. Die Anwesenheit eines solchen Tieres ist dem Veranstalter und/oder dem/der Betreiber*in von „Uns Huus“ unverzüglich mitzuteilen.**“

§ 4 (7): „... Die Türen und Fenster sind nach Beendigung der Nutzung zu verschließen, **die Heizkörperventile zu drosseln, sämtliche Stromverbraucher das Licht auszuschalten** und die Abfälle selbst zu entsorgen.“

(Anmerkung: Die Heizungsanlage wird über Außenfühler geregelt, die Ventile sollen nicht anders eingestellt werden; siehe auch § 10 Abs. 9; und: Es sollen keine Stecker z.B. des Kühlschranks usw. gezogen werden.)

§ 10 (1): *Anmerkung: Dieser Aspekt wird von Vertreter*innen des Sportvereines sehr kritisch gesehen, da einige wenige Veranstaltungen nicht bei „Zimmerlautstärke“ durchgeführt werden können. Hier gibt es weiteren Gesprächsbedarf!*

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Neugestaltung des Spielplatzes Kita "Rappelkiste"

Die Situation wird durch die Vorsitzende erläutert. Bilder möglicher neuer Spielgeräte werden gezeigt. Frau Bartels wird an einer Arbeitsgruppe mitwirken, die sich mit der Neuplanung des Außenspielgeländes befasst.

Der Beschlussvorschlag wird verändert und lautet „Es wird beschlossen, Ersatzspielgeräte aus Metall oder Kunststoff für die KiTa Rappelkiste anzuschaffen. Sollte sich eine Reparatur der Sitzgruppe als kostengünstiger erweisen, soll diese lediglich repariert werden. Des Weiteren wird beschlossen, die Außenfläche der KiTa um ca. 6 Meter x 24 Meter nach Nordosten hin zu vergrößern und den Zaun mit Toranlage sowie einen Teil der Hecke zu versetzen. (...)“

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Aussprache zu einem zusätzlichen Haltepunkt des Bücherbusses in Ehlersdorf

Der Bücherbus hält seit einiger Zeit wieder in Bovenau. Die Haltepunkte sind (vormittags) am Kindergarten und (nachmittags) an der Bushaltestelle „Kieler Straße“ sowie – kurze Zeit später – an der Kreuzung Kieler Straße/ Im Winkel/ Ahornallee.

Frau Bartels fragt, ob ein zusätzlicher Haltepunkt in Ehlersdorf von Interesse sei. Dieses wird von den Anwesenden bejaht. Zusätzlich wird gefragt, ob der Bücherbus auch am Seniorenwohnheim hält.

Frau Bartels wird die Möglichkeiten und den evtl. entstehenden finanziellen Aufwand prüfen und einen Beschlussvorschlag für die nächste Sitzung erstellen.

TOP 8.: Arbeitsschwerpunkte und Themen des Ausschusses

Themen des Ausschusses sollen sein:

- KiTa
- Schulen
- Bücherbus und andere Bildungsangebote
- Senior*innen
- Unterstützung der Kooperation zwischen den Ortsteilen
- Kommunikation (Flyer, Postwurfsendungen, Aushangkästen, evtl. Anzeigetafel)

Weiterhin wird sich der Bildungs- und Sozialausschuss an einem Konzept zur Ortsentwicklung beteiligen.

TOP 9.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Prieß, der den Arbeitskreis zur Ortsentwicklungsplanung leiten wird, stellt die Aufgaben sowie die vorgesehene Zeitplanung und die Rahmenbedingungen kurz vor. Er wirbt um Mitarbeit im Arbeitskreis, da wegen zu erwartender Synergieeffekte und Vorteile hinsichtlich des Informationsflusses Vertreter*innen einiger Ausschüsse erwünscht sind. Frau Bartels erklärt

sich zur Mitarbeit bereit, würde aber anderen engagierten Bürger*innen aus dem Ausschuss den Vortritt lassen, falls es sich noch jemand vorstellen kann.

TOP 11: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt die Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:55 Uhr.

gez. Bartels

Ilme Bartels
(Die Vorsitzende)

Bovenau, 16.10.2018

gez. Bartels

Ilme Bartels
(Protokollführung)